

Finanzausschuss des Schleswig-  
Holsteinischen Landtages  
Der Vorsitzende  
Herrn Günther Neugebauer, MdL

Im Hause

**Wolfgang Kubicki, MdL**

*Fraktionsvorsitzender*

*FDP-Fraktion im*

*Schleswig-Holsteinischen Landtag*

*Landeshaus, 24171 Kiel*

*Postfach 7121*

*Telefon: 0431/9881480*

*Telefax: 0431/9881495*

*E-Mail: [heiner.garg@fdp-sh.de](mailto:heiner.garg@fdp-sh.de)*

*Internet: [www.fdp-sh.de](http://www.fdp-sh.de)*

<p style="text-align: center;"><b>Schleswig-Holsteinischer Landtag Umdruck 16/96</b></p>
--

14.07.2005

**Fragen der FDP-Fraktion zum Haushaltsentwurf 2006**

Sehr geehrter Herr Neugebauer,

ich bitte Sie, die unten stehenden Fragen zum Haushalt entsprechend der Absprache im Finanzausschuss zur rechtzeitigen Beantwortung an die Landesregierung weiterzureichen.

Die folgenden Fragen entsprechen einigen unserer Fragen zum Haushaltsentwurf 2004/2005 im Umdruck 15/3564 v. 17.07.2003 (Antworten der Landesregierung: Umdruck 15/3633 v. 27.08.2005). In der nachstehenden Liste stehen die Nummern dieser Fragen und in Klammern die Nummern der entsprechenden Fragen im Umdruck 15/3564: 1 (1), 2 (2), 3 (3), 4 (4), 5(5), 6(6), 8(8), 9(10), 10(11), 11(12), 12(13), 13(14) und 15(16). Ich bitte die Landesregierung, diese Fragen nach den gleichen Schemata zu beantworten, nach den die vorhergehende Landesregierung im vorletzten Jahr geantwortet hat.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kubicki

## **Fragen:**

### **1. Haushaltsumfang und Schulden**

Wie haben sich das Haushaltsvolumen und die Schulden des Landes von 2003 bis 2006 nominal entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Haushaltsumfang, prozentuale Veränderung des Haushaltsvolumens gegenüber dem Vorjahr, Nettoeinnahmen, prozentuale Veränderung der Nettoeinnahmen gegenüber dem Vorjahr, Steuereinnahmen einschließlich LFA und BEZ, prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen einschließlich LFA und BEZ gegenüber dem Vorjahr, Nettoausgaben, prozentuale Veränderung der Nettoausgaben gegenüber dem Vorjahr, Schulden, prozentuale Veränderung der Schulden gegenüber dem Vorjahr, Ausgaben für Schuldentilgung, prozentuale Veränderung der Tilgungsausgaben gegenüber dem Vorjahr, Ausgaben für Zinsen, prozentuale Steigerung der Zinsausgaben gegenüber dem Vorjahr, Nettokreditaufnahme, prozentuale Veränderung der Nettokreditaufnahme gegenüber dem Vorjahr.

### **2. Investitionen**

Wie haben sich die Investitionen im Haushalt des Landes von 2003 bis 2006 nominal entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Bruttoinvestitionen, prozentuale Veränderung der Bruttoinvestitionen gegenüber dem Vorjahr, Investitionsförderung, prozentuale Veränderung der Investitionsförderung gegenüber dem Vorjahr, Ausgaben für Baumaßnahmen, prozentuale Veränderung der Ausgaben für Baumaßnahmen gegenüber dem Vorjahr, Schuldenaufnahme beim Bund, prozentuale Veränderung der Schuldenaufnahme beim Bund gegenüber dem Vorjahr, Schuldenaufnahme bei den Ländern, prozentuale Veränderung der Schuldenaufnahme bei den Ländern gegenüber dem Vorjahr, Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich, prozentuale Veränderung der Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich gegenüber dem Vorjahr, Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen, prozentuale Veränderung der Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen gegenüber dem Vorjahr, Einnahmen aus dem Immobiliendeal.

### 3. Rücklagen

- a. Wie haben sich die Rücklagen des Landes von 2003 bis 2006 nominal entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Gesamtbestand an Rücklagen zum 31. Dezember, prozentuale Veränderung des Rücklagenbestandes zum Vorjahr.

- b. Wie haben sich die einzelnen Rücklagen des Landes von 2002-2005 entwickelt?

Bitte eine Tabelle aller einzelnen Rücklagen des Landes nach folgendem Schema (2002 tatsächliche Werte, 2003-2005 gemäß der Haushaltspläne):

Art der Rücklage, Haushaltstitel, Bestand zum Jahresende, prozentuale Veränderung des Bestandes zum Vorjahr.

### 4. Geplante Vermögensveräußerungen

- a. Wie hoch sind die angesetzten Einnahmen aus Vermögensveräußerungen (auch Beteiligungen) für 2005 und 2006 (Bitte einzeln nach Jahren und Vermögenswerten auflisten)?
- b. Für welche dieser Vermögenswerte waren bereits in früheren Haushaltsjahren Einnahmen (auch globale Mehreinnahmen) in welcher Höhe angesetzt?

Falls hierbei unterschiedliche Einnahmen für einzelne Vermögenswerte angesetzt wurden: Auf welchen konkreten Gründen beruhen diese Differenzen?

### 5. Kommunen

Wie haben sich die Finanzbeziehungen zu den Kommunen von 2003 bis 2006 nominal entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Betrag der Finanzausgleichsmasse, prozentuale Veränderung der Finanzausgleichsmasse zum Vorjahr, pauschale Kürzung der Finanzausgleichsmasse, prozentuale Veränderung der pauschalen Kürzung zum Vorjahr, Entnahmen aus dem Kommunalen Investitionsfonds zur Aufstockung der Finanzausgleichsmasse, prozentuale Veränderung der Entnahmen zum Vorjahr.

## 6. Gesamtwirtschaftliche Annahmen

- a. Welche Wachstumsraten erwartet die Landesregierung in Deutschland und in Schleswig-Holstein für das nominale und das reale Bundesinlandsprodukt jeweils in den Jahren 2005, und 2006?
- b. Welche Erwartungen hat die Landesregierung für Schleswig-Holstein bezüglich der absoluten Höhe der jahresdurchschnittlichen Zahl der Erwerbstätigen und der Arbeitslosen in den Jahren 2005 und 2006?
- c. Wie haben sich die Komponenten der Verwendung des schleswig-holsteinischen Bruttoinlandsproduktes von 2003 bis 2006 nominal und real entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Erwartungen der Landesregierung):

Jahr, Private Konsumausgaben, prozentuale Veränderung der Privaten Konsumausgaben gegenüber dem Vorjahr, Investitionen, prozentuale Veränderung der Investitionen gegenüber dem Vorjahr, Konsumausgaben des Staates, prozentuale Veränderung der Konsumausgaben des Staates gegenüber dem Vorjahr, Exporte, prozentuale Veränderung der Exporte gegenüber dem Vorjahr, Importe, prozentuale Veränderung der Importe gegenüber dem Vorjahr.

## 7. Kreditobergrenze gem. Art. 53 Satz 2 Landesverfassung

Wie rechtfertigt die Landesregierung die angekündigte Überschreitung der Kreditobergrenze gem. Art. 53 Satz 2 Landesverfassung im Jahr 2006 (bitte ausführliche Begründung mit Rechtsquellen)?

## 8. Personalausgaben

Wie haben sich die Personalausgaben des Landes von 2003 bis 2006 nominal entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Zahl der Landesbediensteten gemäß Personalübersicht, prozentuale Veränderung der Zahl der Landesbediensteten zum Vorjahr, Personalausgaben, prozentuale Veränderung der Personalausgaben zum Vorjahr, prozentuale durchschnittliche Tarifsteigerung im Vergleich zum Vorjahr, Versorgungsaufwendungen, prozentuale Veränderung der Versorgungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr

## **9. Dienstrechtlich mögliche Beförderungen**

- a. Wie viele Beamtinnen und Beamte werden nach Schätzung der Landesregierung jeweils in den Jahren 2005 und 2006 insgesamt die dienstrechtlichen Voraussetzungen für die nächste Beförderung erfüllen?

Bitte für alle Einzelpläne in allen Besoldungsgruppen auflisten.  
Bitte die Bereiche Polizei, Lehrer und Finanzverwaltung einzeln auflisten.

- b. Wie viele dieser dienstrechtlich möglichen Beförderungen beabsichtigt die Landesregierung jeweils in den Jahren 2005 und 2006 auszusprechen?

Bitte für alle Einzelpläne in allen Besoldungsgruppen auflisten.  
Bitte die Bereiche Polizei, Lehrer und Finanzverwaltung einzeln auflisten.

## **10. Geplante Einstellungen**

- a. Wie viele Beschäftigte will die Landesregierung jeweils in den Jahren 2005 und 2006 einstellen?

Bitte für alle Einzelpläne mit den entsprechenden Personalkosten gem. Personalkostentabelle der Landesregierung auflisten.  
Bitte die Bereiche Polizei, Lehrer und Finanzverwaltung einzeln auflisten.

- b. Wie viel Prozent der notwendigen Haushaltsmittel für diese Einstellungen sind im Haushaltsentwurf bereits veranschlagt?

Bitte für alle Einzelpläne auflisten.  
Bitte die Bereiche Polizei, Lehrer und Finanzverwaltung einzeln auflisten.

## **11. Allgemeine Rechtsverpflichtung der Haushaltsansätze**

Bitte Übersichten für den Gesamthaushalt und die Einzelpläne über die jeweiligen Summen der Ausgaben nach den ARV-Schlüsseln 0 bis 12 jeweils in den Jahren 2005 und 2006.

Bitte eine Titelliste mit Beträgen der Ausgaben mit ARV-Schlüssel 12 jeweils in den Jahren 2005 und 2006.

## 12. Förderprogramme

- a. Welche Zuweisungen aus Förderprogrammen der EU und des Bundes stehen 2006 maximal für Schleswig-Holstein zur Verfügung?

Wie hoch wäre die nötigen Komplementärmittel des Landes, um alle maximal möglichen Zuweisungen abrufen zu können?

Wie hoch sind die tatsächlich im Haushaltsentwurf angesetzten Komplementärmittel des Landes und wie hoch ist der Betrag an möglichen Zuweisungen der EU und des Bundes, auf den das Land gemäß dieser Planung deshalb verzichten muss

- b. Inwieweit nutzt die Landesregierung 2006 die einzelnen Fördermöglichkeiten aus Programmen der EU und des Bundes?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (auch Programme, die keine Komplementärfinanzierung des Landes erfordern):

Programm, Titel, maximal mögliche Zuweisungen von der EU und/oder dem Bund, tatsächlich eingeplante Zuweisungen von der EU und/oder dem Bund, prozentualer Anteil der tatsächlich angesetzten an den maximal möglichen Zuweisungen von der EU und/oder dem Bund, notwendige Komplementärmittel des Landes für maximale Nutzung der Zuweisung, tatsächlich angesetzte Komplementärmittel des Landes, prozentualer Anteil der tatsächlichen an den maximal notwendigen Komplementärmitteln.

In Anlehnung an die Tabelle bitte zu jedem Programm eine Begründung, warum für die maximal möglichen Zuweisungen von der EU und/oder dem Bund ausgenutzt/nicht ausgenutzt werden

## 13. GMSH

- a. Wie haben sich die Kosten für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen seit Gründung der GMSH 2003 bis 2006 entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Gesamtbewirtschaftungskosten, prozentuale Veränderung der Kosten im Vergleich zum Vorjahr, für alle Ressorts: Bewirtschaftungskosten des Ressorts, prozentuale Veränderung der Kosten im Vergleich zum Vorjahr.

- b. Wie haben sich die Mieten für die von der GMSH angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume entwickelt?

Bitte eine Tabelle nach folgendem Schema (2003-2004 tatsächliche Werte, 2005-2006 gemäß der Haushaltspläne inklusive des Entwurfs zum Nachtrag 2005):

Jahr, Gesamtmiete des Landes, prozentuale Veränderung der Gesamtmiete im Vergleich zum Vorjahr, für alle Ressorts: Mieten des Ressorts, prozentuale Veränderung der Mieten im Vergleich zum Vorjahr.

#### **14. Schleswig-Holstein Fonds**

- a. Bitte eine Titelliste mit Beträgen der Investitionen, die die Landesregierung dem Fonds zuordnet, jeweils für die Jahre 2005 und 2006.
- b. Wie viele zusätzliche Arbeitsplätze in Schleswig-Holstein erwartet die Landesregierung aufgrund der Investitionen des Landes aus dem Schleswig-Holstein Fonds und der ausgelösten Investitionen?

#### **15. Verwaltungsgebühren**

Welche Ansätze für welche Verwaltungsgebühren liegen dem Haushaltsentwurf zu Grunde?

Bitte eine Liste mit den Verwaltungsgebühren jeweils mit den jeweiligen Gebührenbeträgen/-sätzen für die Jahre 2003 bis 2006 und den jeweiligen jährlichen prozentualen Veränderungen der Gebührenbeträge/-sätze.